



Stadt Billerbeck

Finanzzwischenbericht 2023

Informationen über den Stand der
Ausführung des Haushaltes 08/2023

Basis des Finanzzwischenberichtes 2023



Stadt Billerbeck

Haushaltsplanung 2023

Mai Steuerschätzung 2023

- niedriger als Prognose im Herbst
- Gesamtsteuereinnahmen 2023-2027 jährlich rd. 30 Mrd. € niedriger
- Regionalisierung NRW fehlt

Zwischenergebnis August 2023

NKF-CUIG

- Keine Verlängerung
- Darstellung Schäden nur noch im JA 2023 (entgegen Planung im HH 2023)

Mai Steuerschätzung **ohne** finanzielle Auswirkungen der Gesetzesentwürfe:

- Stärkung von Wachstumschancen
- Steuervereinfachung
- globaler Mindestbesteuerung f. multinationaler Unternehmensgruppen
- etc.

Müssen im HH 2024 aber berücksichtigt werden.

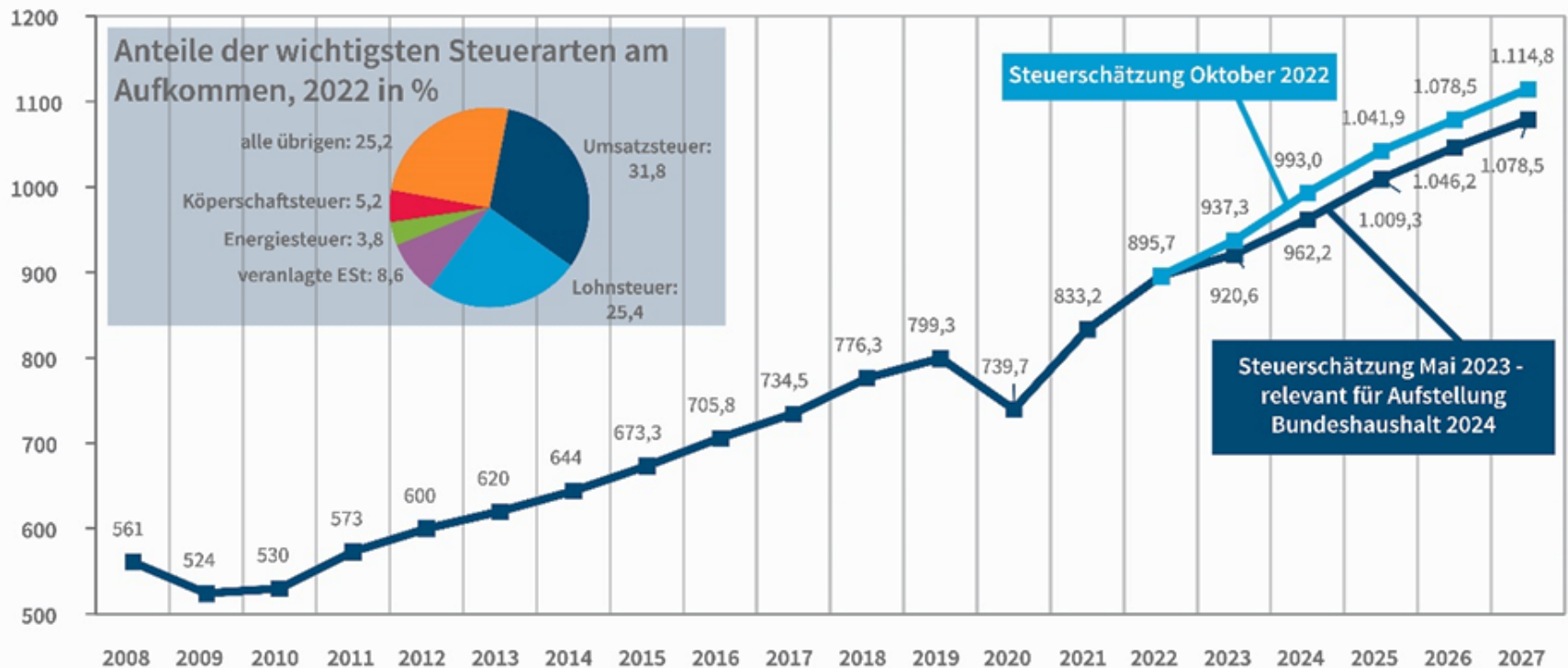
Steuerschätzung Mai 2023 ff. Bund



Stadt Billerbeck

Gesamtstaatliche Steuereinnahmen

2008 - 2027, ab 2023 Schätzwerte; in Milliarden Euro

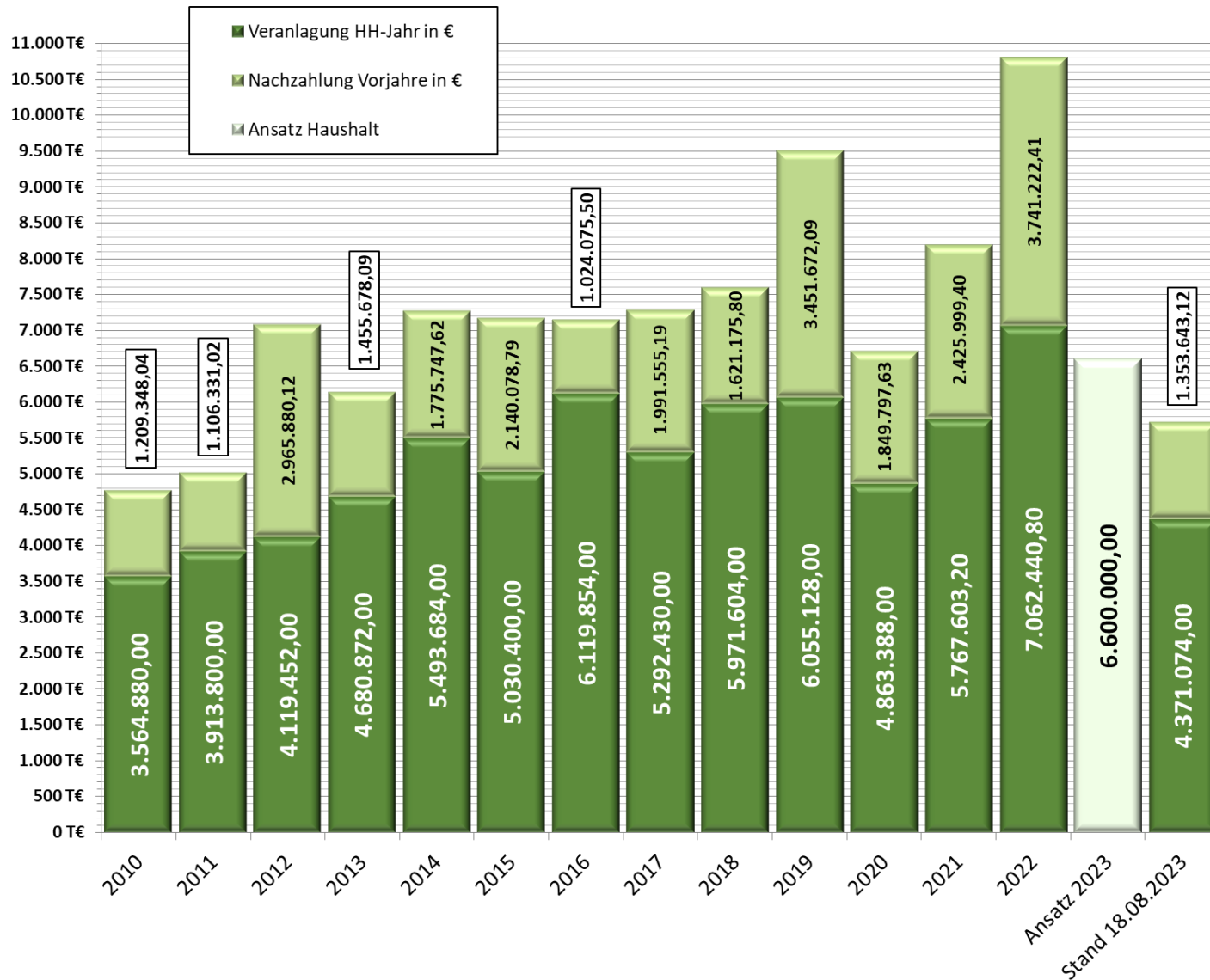


Quelle: Arbeitskreis Steuerschätzung, Mai 2023

Gewerbbesteuer 2010 – 2023



Stadt Billerbeck



Voraussichtliches Gesamtergebnis

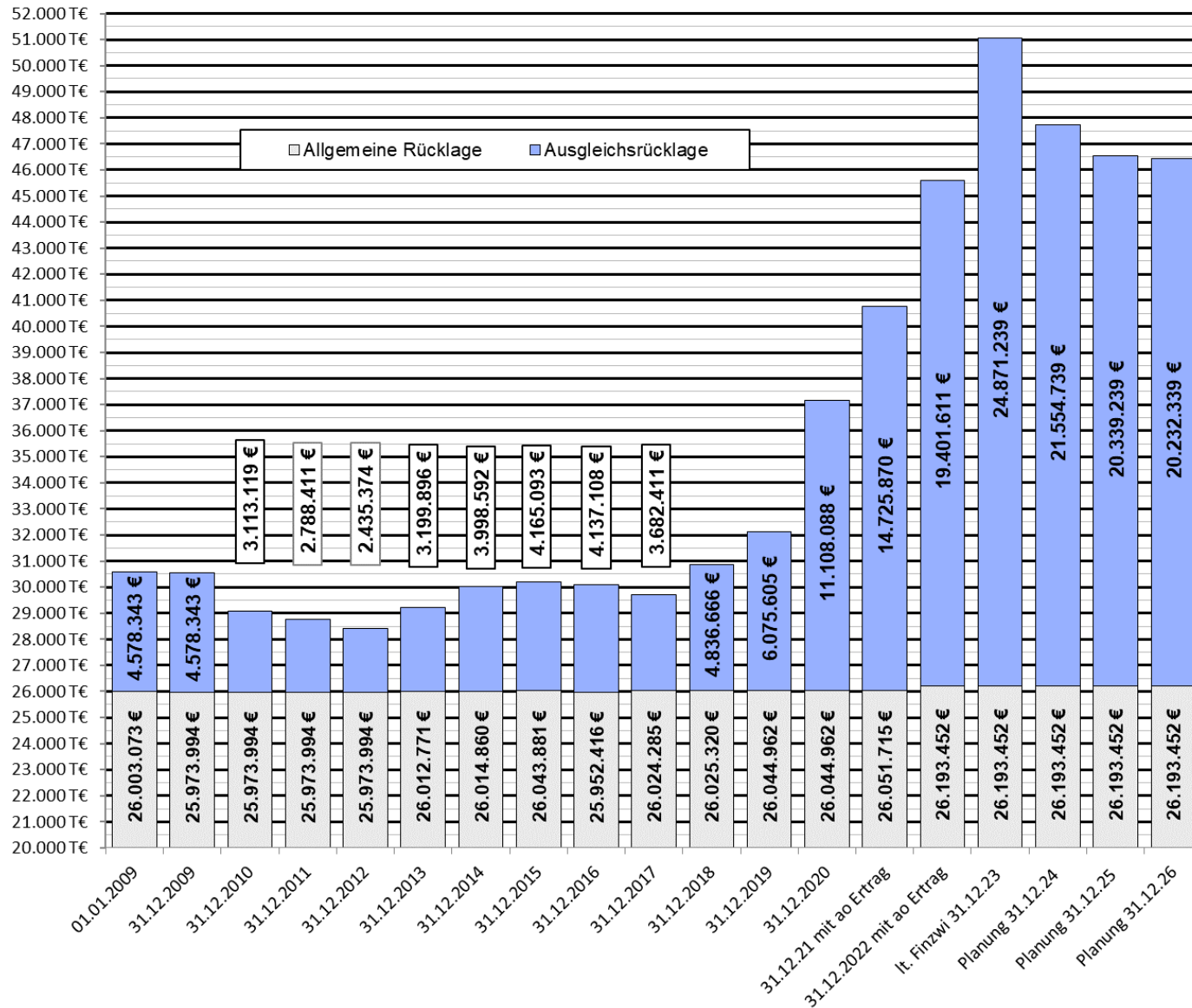


Bezeichnung	Ansatz 2023	Stand 18.08.2023	Hochrechnung zum 31.12.2023	Bemerkungen
Steuern und ähnliche Abgaben	18.014.707,86	12.938.713,60	18.374.100,00	plus 359 T€
05032.40520000 Leistungen wegen der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	250.100,00	266.873,19	267.000,00	
16010.40110000 Grundsteuer A	274.000,00	274.078,60	274.000,00	
16010.40120000 Grundsteuer B	1.850.000,00	1.854.660,93	1.854.000,00	
16010.40130000 Gewerbesteuer	6.600.000,00	5.724.717,00	6.900.000,00	Erträge seit 30.6. (5.413.847 €-GFG 24) rückläufig
16010.40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.211.000,00	3.443.650,77	7.211.000,00	
16010.40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	967.000,00	473.639,31	967.000,00	
16010.40310000 Vergnügungssteuer	0,00	6.280,09	6.300,00	
16010.40320000 Hundesteuer	91.000,00	90.282,87	90.300,00	
16010.40510000 Leistungen nach dem Familienlastenausgleich	771.607,86	804.530,84	804.500,00	
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.462.933,50	1.084.825,75	2.113.100,00	minus 1,35 Mio.€ u.a. verschobene Förderabrufe in das Jahr 2024
+ Sonstige Transfererträge	29.200,00	20.187,50	29.200,00	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.535.000,00	1.820.775,69	2.535.000,00	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	717.700,00	642.750,40	717.700,00	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	445.800,00	304.030,78	400.000,00	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.559.800,00	563.252,09	839.900,00	minus 720 T€ (geringere Erträge aus Grdstverkäufen u.Auflsg. Erschließungsbeiträge, geringere Erträge aus RST auflös. (verzögerte Fertigstellung von Maßnahmen)
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	
+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	
= Ordentliche Erträge	26.765.141,36	17.374.535,81	25.009.000,00	minus 1.756 T€
Personalaufwendungen	5.720.600,00	2.869.313,58	5.720.600,00	
Versorgungsaufwendungen	630.000,00	553.690,00	630.000,00	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.996.491,19	3.031.873,27	5.789.500,00	
Bilanzielle Abschreibungen	2.821.100,00	455,47	2.810.000,00	
Transferaufwendungen, davon	12.972.200,00	12.328.879,35	13.168.000,00	
16010.53721000 Kreisumlage - Allgemein	5.581.000,00	5.489.211,00	5.489.211,00	KU/JU-Satz selber ermittelt, Bekanntgabe Umlagesätze nach
160110.5372200 Kreisumlage - Mehrbelastung Jugendamt	4.257.600,00	4.273.601,00	4.273.601,00	Ratsbeschluss; plus 75 T
sonstige Transferaufwendungen	3.133.600,00	2.566.067,35	3.405.188,00	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.296.550,17	1.075.338,82	1.296.500,00	
= Ordentliche Aufwendungen	29.436.941,36	19.859.550,49	29.414.600,00	
= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.671.800,00	-2.485.014,68	-4.405.600,00	
+ Finanzerträge	51.400,00	261.929,29	456.100,00	plus 404 T€ Guthabenzinsen wesentlich höher als verplant
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.000,00	56.190,73	67.000,00	
= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-15.600,00	205.738,56	389.100,00	
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.687.400,00	-2.279.276,12	-4.016.500,00	minus 1.329 T€
+ Außerordentliche Erträge	1.769.900,00	0,00	700.000,00	Corona- und Kriegsbedingter Schaden im JA, minus 1.069 T€
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	
= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	1.769.900,00	0,00	700.000,00	
= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-917.500,00	-2.279.276,12	-3.316.500,00	

mit Eliminierung ohne Eliminierung mit Eliminierung

FB 20 - Finanzen

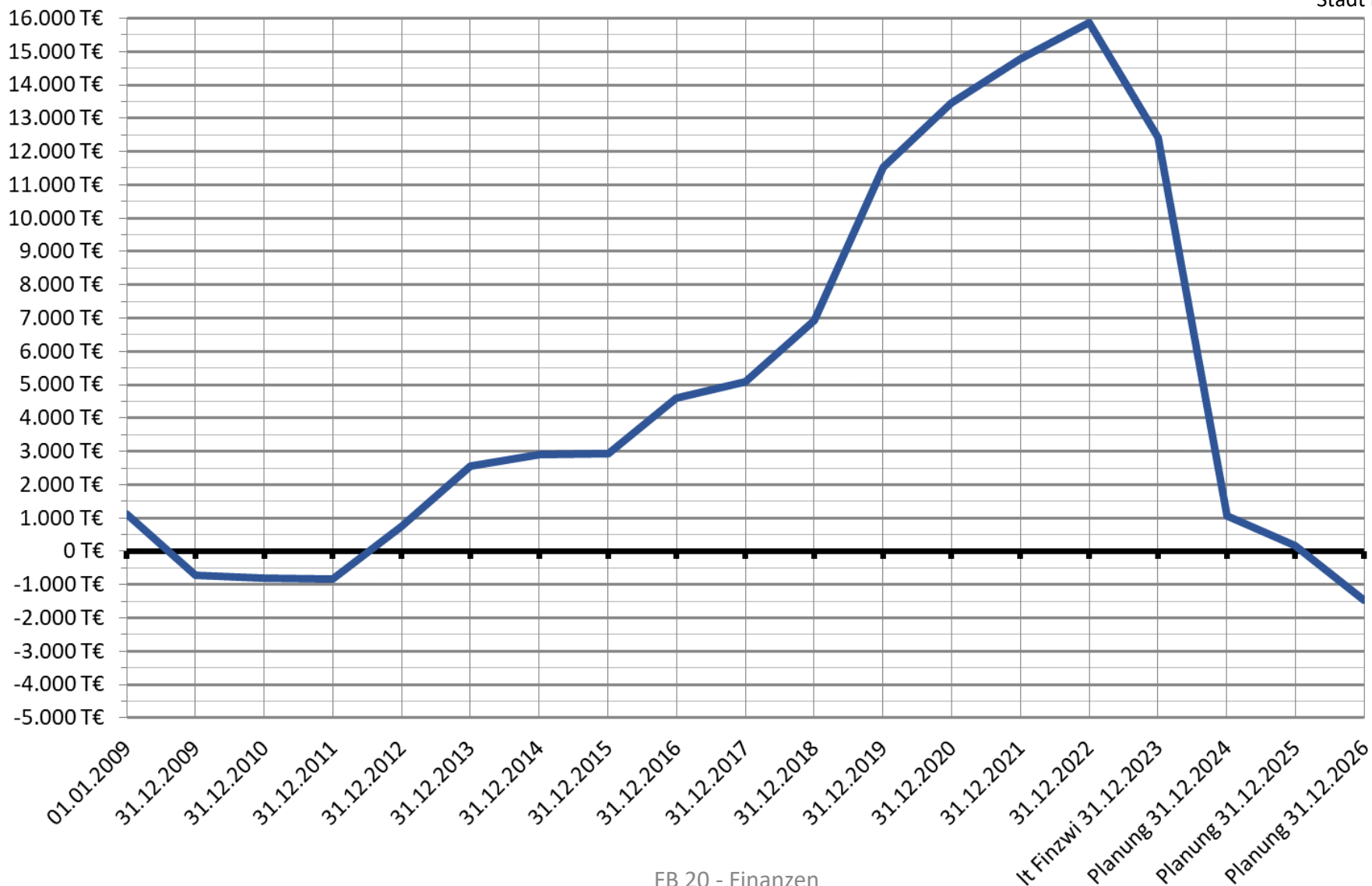
Entwicklung Ausgleichsrücklage



Entwicklung Liquidität



Stadt Billerbeck



Entwicklung der Ergebnisse 2023 ff.



Stadt Billerbeck

Minderung der Ertragsseite durch schlechtere und unsichere wirtschaftliche Lage

- BIP lt. Frühjahrsprojektion 2023 Bundesregierung +0,4%; deutsche Bundesbank / div. Wirtschaftsforschungsprognosen hingegen -0,3%)
- Mitarbeiterfindung und Bindung hemmt Entwicklung der Unternehmen
- Gewerbesteuer stagnierend, Tendenz max. gleichbleibend, da Nachzahlungen fehlen
- Vermarktungsrisiko Verkauf Baugrundstücke Buschenkamp Süd (Zinsenanstieg, Baukostensteigerung), dadurch geringere Erträge und fehlende Liquidität

Steigende Aufwendungen auch als Folgen des Krieges Russlands gegen die Ukraine

- Nachlassende inflationsbedingte Aufwandssteigerungen (einschl. Energiekosten – und Energiesicherheit)
- weiter steigende Sozialaufwendungen (Entwicklung der Asylbewerberzahlen und die Folgekosten nicht auskömmlich, Betriebskostenzuschüsse)
- durch den Krieg bedingte Aufwendungen werden ab 2024 nicht mehr eliminiert
- Aktueller Tarifabschluss führt 2024 ff. zu deutlich höheren Personalaufwendungen

Höherer Verbrauch der Pauschalen, Investitionspauschale im GFG Entwurf 2024 gekürzt zugunsten eines neuen Förderprogramms f. Klimaschutz

Folgen

- **finanzielle Herausforderungen über die nächsten Jahre**
- **Einschränkung der Handlungsspielräume**
(Machbarkeit von und Standards bei der Aufgabenerledigung sind von allen zu bewerten)